



Jahresabschluss 31.12.2023

FN 498828x

FIRMA

Tricentis GmbH

Für die Zuordnung im Firmenbuch ist nicht der Firmenwortlaut, sondern ausschließlich die übermittelte Firmenbuchnummer maßgeblich.

GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2023 bis 31.12.2023

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Einordnung groß

VORANGEGANGENES GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2022 bis 31.12.2022

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

PDF GENERIERT AM

24.10.2024

UNTERZEICHNET VON

PRÜFWERT: d788c851e1ae990b993a3ddb37435afd

Nathalie Hütter, geb 13.02.1968

am 31.05.2024

John David Owens, geb 07.07.1971

am 31.05.2024

Hinweis zum Bestätigungsvermerk

Der beigeschlossene Bestätigungsvermerk bezieht sich ausschließlich auf den vom Abschlussprüfer oder Revisionsverband geprüften und von sämtlichen gesetzlichen Vertretern unterzeichneten Jahresabschluss.

Bilanz

in EUR Vorjahr in TEUR

	in EUR	Vorjahr in TEUR
AKTIVA	112.248.795,84	111.267
Anlagevermögen	69.366.499,68	71.207
Immaterielle Vermögensgegenstände	591.291,23	1.391
Software	591.291,23	1.391
Sachanlagen	1.728.091,49	2.771
Bauten	477.733,20	490
Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.250.358,29	2.281
Finanzanlagen	67.047.116,96	67.045
Anteile an verbundenen Unternehmen	67.047.116,96	67.045
Umlaufvermögen	41.914.786,65	38.900
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	29.679.533,81	35.196
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	9.341.128,22	13.605
Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	18.298.250,45	21.447
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	10.871.532,00	11.194
sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	2.040.155,14	143
Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	12.235.252,84	3.704
Rechnungsabgrenzungsposten	967.509,51	1.159
PASSIVA	112.248.795,84	111.267
Eigenkapital	19.191.078,58	17.881
eingefordertes Stammkapital	134.405,00	134
Stammkapital	134.405,00	134
davon eingezahlt	134.405,00	134
Kapitalrücklagen	115.602.473,92	115.602
nicht gebundene	115.602.473,92	115.602
Bilanzverlust	-96.545.800,34	-97.856
davon Verlustvortrag	-97.855.841,33	-69.860
Rückstellungen	6.105.979,92	5.800
Rückstellungen für Abfertigungen	0,00	362
Steuerrückstellungen	55.653,89	5
sonstige Rückstellungen	6.050.326,03	5.433
Verbindlichkeiten	50.462.890,89	55.016
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	50.462.890,89	55.016
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.068.994,15	909
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	2.068.994,15	909
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	46.703.523,45	52.970
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	46.703.523,45	52.970
sonstige Verbindlichkeiten	1.690.373,29	1.137
davon aus Steuern	1.262.628,16	719
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit	427.745,13	407
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	1.690.373,29	1.137
Rechnungsabgrenzungsposten	36.488.846,45	32.570

Gewinn- und Verlustrechnung

in EUR

Vorjahr in TEUR

nach dem Gesamtkostenverfahren

Umsatzerlöse	109.396.510,14	71.882
sonstige betriebliche Erträge	4.032.372,35	703
übrige	4.032.372,35	703
Aufwendungen für Material und sonstige bezogene Herstellungleistungen	-63.628.439,02	-51.615
Materialaufwand	-1.085.445,80	-1.095
Aufwendungen für bezogene Leistungen	-62.542.993,22	-50.520
Personalaufwand	-27.278.440,55	-25.191
Gehälter	-21.408.538,10	-20.199
soziale Aufwendungen	-5.869.902,45	-4.992
davon Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeiter-Vorsorgekassen	-852.389,55	-574
davon Aufwendungen für gesetzlich vorgeschriebene Sozialabgaben sowie vom Entgelt abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge	-4.963.163,84	-4.330
Abschreibungen	-1.897.238,85	-1.936
auf immaterielle Gegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-1.897.238,85	-1.936
sonstige betriebliche Aufwendungen	-20.928.291,33	-23.993
davon Steuern, soweit sie nicht unter "Steuern vom Einkommen und vom Ertrag" fallen	-84.751,74	-68
Zwischensumme - Betriebserfolg	-303.527,26	-30.151
Erträge aus Beteiligungen	808.318,34	324
davon aus verbundenen Unternehmen	808.318,34	324
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	992.313,78	0
davon aus verbundenen Unternehmen	992.313,78	0
Erträge aus dem Abgang von und der Zuschreibung zu Finanzanlagen und Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	2.103
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-29,77	0
Zwischensumme - Finanzerfolg	1.800.602,35	2.426
Ergebnis vor Steuern	1.497.075,09	-27.724
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-187.034,10	-272
Ergebnis nach Steuern	1.310.040,99	-27.996
JAHRESÜBERSCHUSS/JAHRESFEHLBETRAG	1.310.040,99	-27.996
VERLUSTVORTRAG AUS DEM VORJAHR	-97.855.841,33	-69.860
BILANZVERLUST	-96.545.800,34	-97.856



Tricentis GmbH, Wien
Anhang für den Jahresabschluss 2023

1. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

1.1. Allgemeine Angaben

Der Jahresabschluss wurde von der Geschäftsführung der Gesellschaft nach den Vorschriften der §§ 189 ff des österreichischen Unternehmensgesetzbuches (UGB) aufgestellt.

Die Gesellschaft ist als groß gemäß § 221 UGB einzustufen.

Der Jahresabschluss wurde unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung sowie der Generalnorm, dass dieser ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens zu vermitteln hat, aufgestellt.

Bei der Erstellung des Jahresabschlusses wurde der Grundsatz der Vollständigkeit beachtet.

Bei der Bewertung der einzelnen Vermögensgegenstände und Schulden wurde der Grundsatz der Einzelbewertung beachtet und eine Fortführung des Unternehmens unterstellt.

Dem Vorsichtsprinzip wurde Rechnung getragen, indem insbesondere nur die bis zum Abschlussstichtag verwirklichten Gewinne ausgewiesen werden. Alle erkennbaren Risiken und drohende Verluste wurden – soweit gesetzlich geboten – berücksichtigt.

Die 2018 gegründete Gesellschaft hat ein 2018 durch Verschmelzung erworbenes Unternehmen fortgeführt. In Bezug auf die durch diese Verschmelzung erworbenen Vermögensgegenstände und übernommenen Rückstellungen und Verbindlichkeiten wurden dem Wahlrecht gemäß § 202 Abs 2 Z 1 UGB folgend die Buchwerte gemäß der der Verschmelzung zugrundeliegenden Schlussbilanz der übertragenden Gesellschaft fortgeführt. Diese Werte gelten als Anschaffungskosten iSd § 203 Abs. 2 UGB.

1.2. Anlagevermögen

1.2.1. Immaterielle Vermögensgegenstände

Immaterielle Vermögensgegenstände werden nur dann in der Bilanz angesetzt, wenn sie entgeltlich erworben wurden. Die Bewertung erfolgt zu Anschaffungskosten abzüglich planmäßiger und außerplanmäßiger Abschreibungen. Selbsterstellte immaterielle Vermögensgegenstände und geringwertige erworbene immaterielle Vermögensgegenstände (Einzelanschaffungskosten von maximal EUR 1.000,00) werden im Jahr der Anschaffung voll als Aufwand erfasst.

Die Ermittlung der **planmäßigen Abschreibungen** erfolgt nach der linearen Methode unter Zugrundelegung einer Nutzungsdauer innerhalb der folgenden Bandbreite:

	Jahre	Prozent
Software	3	33,33

Außerplanmäßige Abschreibungen auf einen zum Abschlussstichtag niedrigeren beizulegenden Wert werden vorgenommen, wenn die Wertminderung voraussichtlich von Dauer ist.

1.2.2. Sachanlagen

Sachanlagen werden zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten vermindert um planmäßige und außerplanmäßige Abschreibungen angesetzt.

Bewegliche abnutzbare Vermögensgegenstände mit Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten von maximal EUR 1.000,00 (Vorjahr EUR 800) werden als geringwertig iSv §204 Abs. 1a UGB klassifiziert und demnach im Jahr der Anschaffung bzw. Herstellung voll abgeschrieben. Gemäß den steuerrechtlichen Vorschriften wird für Zugänge im ersten Halbjahr eine volle Jahresabschreibung und für Zugänge im zweiten Halbjahr eine halbe Jahresabschreibung vorgenommen. Die Ermittlung der **planmäßigen Abschreibungen** erfolgt nach der linearen Methode unter Zugrundelegung einer Nutzungsdauer, die je Vermögensgegenstand innerhalb der folgenden Bandbreiten in Jahren liegt:

	Nutzungsdauer in Jahren	Jahresabschreibung in Prozent
	5 bzw. RND des	
Mieterinvestitionen	Mietvertrages	20,00
Betriebs- und Geschäftsausstattung	2 - 10	50,00 - 10,00
Büromaschinen, EDV-Anlagen	3 - 5	33,33 – 20,00

Außerplanmäßige Abschreibungen auf einen zum Abschlussstichtag niedrigeren beizulegenden Wert werden vorgenommen, wenn die Wertminderung voraussichtlich von Dauer ist.

1.2.3. Finanzanlagen

Finanzanlagen werden zu Anschaffungskosten bewertet. Bei nachhaltigen und wesentlichen Wertminderungen wird der niedrigere zum Abschlussstichtag beizulegende Wert angesetzt.

1.2.4. Zuschreibungen zu Vermögensgegenständen des Anlagevermögens

Zuschreibungen zu Vermögensgegenständen des Anlagevermögens werden dann vorgenommen, wenn die Gründe für eine in Vorjahren vorgenommene außerplanmäßige Abschreibung weggefallen sind.

1.3. Umlaufvermögen

1.3.1. Forderungen

Die Forderungen sind mit dem **Nennwert** abzüglich der Wertberichtigungen, mit denen erkennbaren Kreditrisiken Rechnung getragen wird, angesetzt.

1.3.2. Zuschreibungen zu Vermögensgegenständen des Umlaufvermögens

Zuschreibungen werden bei Vermögensgegenständen des Umlaufvermögens vorgenommen, wenn die Gründe für die Abschreibung weggefallen sind.

1.4. Latente Ertragsteuern

Für Unterschiede zwischen den unternehmensrechtlichen und den steuerrechtlichen Wertansätzen bei Vermögensgegenständen, Rückstellungen, Verbindlichkeiten und Rechnungsabgrenzungsposten, die sich in späteren Geschäftsjahren voraussichtlich abbauen, bilden wir in Höhe der sich insgesamt ergebenden Steuerbelastung eine Rückstellung für passive latente Steuern. Führen diese Unterschiede in Zukunft zu einer Steuerentlastung, setzen wir diese als aktive latente Steuern in der Bilanz an. Aus den Differenzen zwischen den unternehmensrechtlichen und den steuerrechtlichen Wertansätzen errechnet sich eine aktive Abgrenzung zum 31. Dezember 2023. Ein Aktivposten für latente Steuern wurde jedoch nicht angesetzt, da infolge signifikanter steuerlicher Verlustvorträge mit einer wesentlichen Steuerentlastung in absehbarer Zeit nicht zu rechnen ist.

Für steuerliche Verlustvorträge bilden wir keine aktiven latenten Steuern.

1.5. Rückstellungen

1.5.1. Rückstellungen für Abfertigungen

Für den Anspruch eines Mitarbeiters auf Abfertigung wird eine nach versicherungsmathematischen Grundsätzen nach dem Teilwertverfahren auf Basis eines Rechnungszinssatzes von 2,0 % (Vorjahr 2,0%) ermittelte Rückstellung angesetzt, wobei in Bezug auf den Ansammlungs- und Abzinsungszeitraum angenommen wird, dass der Anspruch mit Pensionsantritt des betreffenden Mitarbeiters fällig wird.

Im Geschäftsjahr ist der letzte verbleibende Mitarbeiter im System „Abfertigung Alt“ ausgeschieden und damit auch die verbleibende Abfertigungsrückstellung aufgelöst.

1.5.2. Sonstige Rückstellungen

In den **sonstigen Rückstellungen** werden unter Beachtung des Vorsichtsprinzips alle zum Zeitpunkt der Bilanzerstellung erkennbaren Risiken und der Höhe oder dem Grunde nach ungewissen Verbindlichkeiten mit den Beträgen berücksichtigt, die nach vernünftiger unternehmerischer Beurteilung erforderlich sind. Sämtliche Rückstellungen haben eine Laufzeit von weniger als einem Jahr.

1.6. Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten sind mit dem Erfüllungsbetrag unter Bedachtnahme auf den Grundsatz der Vorsicht ermittelt.

1.7. Währungsumrechnung

Berichtswährung ist der Euro. In anderen Währungen denominierte Forderungen werden mit dem Kurs zum Zeitpunkt der Erfassung, wenn aber der Devisenkurs zum Bilanzstichtag niedriger ist, mit dem Devisenkurs zum Bilanzstichtag umgerechnet. Fremdwährungsverbindlichkeiten werden mit dem Kurs zum Zeitpunkt der Erfassung, wenn aber der Devisenkurs zum Bilanzstichtag höher ist, mit dem Devisenkurs zum Bilanzstichtag umgerechnet. Im Falle der Deckung durch Devisentermingeschäfte wird die Umrechnung mit dem vereinbarten Terminkurs durchgeführt. Guthaben bei Kreditinstituten in fremder Währung werden mit den von der EZB für den Abschlussstichtag veröffentlichten Kursen umgerechnet.

2. Erläuterungen zur Bilanz und zur Gewinn- und Verlustrechnung

Erläuterungen zu einzelnen Posten der Bilanz

2.1. Entwicklung des Anlagevermögens

Die Entwicklung der einzelnen Posten des Anlagevermögens und die Aufgliederung der kumulierten Abschreibung nach einzelnen Posten sind im Anlagespiegel (Beilage zum Anhang) dargestellt.

2.2. Anteile an verbundenen Unternehmen

Die Angaben zu verbundenen Unternehmen sind in der nachfolgenden Tabelle dargestellt.

Anteile an verbundenen Unternehmen

Name der Gesellschaft	Firmensitz	Anteil am Eigenkapital	Währung	Eigenkapital	Ergebnis des letzten Geschäftsjahres
TRICENTIS DE GmbH	Hamburg	100,0%	EUR	967.690	365.367
TRICENTIS UK LTD	London	100,0%	GBP	1.064.541	285.580
TRICENTIS Switzerland AG	Zürich	100,0%	CHF	374.054	221.101
TRICENTIS USA Corp.	California	100,0%	USD	-8.355.168	335.097
TRICENTIS NL B.V.	Amsterdam	100,0%	EUR	427.453	156.320
TRICENTIS Sp. z o.o.	Lodz	100,0%	PLN	679.260	-203.051
TRICENTIS India Pvt Ltd.	Pune	100,0%	INR	163.671.864	38.544.961
TRICENTIS BE PGmbH	Kettenis	99,0%	EUR	20.317	-4
TRICENTIS APAC Pty Ltd	Sydney	100,0%	AUD	-14.902.000	628.609
TRICENTIS SGP Pte Ltd.	Singapur	100,0%	SGD	-1.758.298	123.041
TRICENTIS Philippines Inc.	Manila	100,0%	PHP	-2.705.680	-2.805.680
Neotys SAS	Gémenos	100,0%	EUR	13.173.471,11	53.878.528,26
Tricentis HU Szoftverfejlesztő Kft.	Budapest	100,0%	HUF	59.473.332	42.029.428
Tricentis CZ s.r.o.	Prag	100,0%	CZK	18.243.536	15.236.181

Im Jahr 2023 wurde die TRICENTIS France S.a.r.l. in die Neotys SAS verschmolzen. Weiters wurde die Tricentis Philippines Inc. gegründet.

Die Geschäftsbeziehungen der Gesellschaft mit ihren Tochtergesellschaften werden über Kooperationsvereinbarungen geregelt. Diese umfassen insbesondere Vertriebsrechte der Tochtergesellschaften sowie die innerhalb der Unternehmensgruppe wechselseitig zu erbringenden Leistungen.

2.3. Forderungen

Von den **Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen** betreffen EUR 7.426.718,45 (31.12.2022: TEUR 10.254) Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und EUR 10.871.532,00 (31.12.2022: TEUR 11.194) aus Finanzierungen sowie sonstiger Verrechnung. Von den Finanzierungsforderungen haben EUR 10.871.532,00 (31.12.2022: TEUR 11.194) eine Restlaufzeit von mehr als einem Jahr aber weniger als fünf Jahren.

Folgende **pauschale Einzelwertberichtigungen** wurden gebildet:

	Bilanz- Wert 31.12.2023 EUR	Bilanz- Wert 31.12.2022 EUR
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	42.646,56	88.024,75

2.4. Eigenkapital

Das Eigenkapital hat sich 2023 wie folgt entwickelt:

	Stamm- kapital EUR	Kapital- rücklagen EUR	Bilanzverlust EUR	Summe EUR
Stand 31.12.2022	134.405,00	115.602.473,92	-97.855.841,33	17.881.037,59
Jahresüberschuss 2023	0,00	0,00	1.310.040,99	1.310.040,99
Stand 31.12.2023	134.405,00	115.602.473,92	-96.545.800,34	19.191.078,58

2.5. Rückstellungen

Sonstige Rückstellungen

Die sonstigen Rückstellungen setzen sich wie folgt zusammen:

	31.12.2023 EUR	31.12.2022 EUR
Noch nicht konsumierte Urlaube	1.653.664,39	1.936.397,44
Prämien inkl. Lohnnebenkosten	2.813.686,84	2.094.350,84
Provisionen inkl. Lohnnebenkosten	889.924,10	360.521,19
Rechts- u. Beratungskosten	232.296,16	86.000,16
ausstehende Eingangsrechnungen	460.754,54	795.072,49
Verbindlichkeiten aus Beteiligungserwerb (Earn-Out)	0,00	160.251,24
Gesamt	6.050.326,03	5.432.593,36

2.6. Verbindlichkeiten

Die **Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen** resultieren zur Gänze aus erhaltenen Leistungen.

In den **sonstigen Verbindlichkeiten** sind Aufwendungen in Höhe von EUR 1.066.304,36 (31.12.2022: TEUR 799) enthalten, die erst nach dem Stichtag zahlungswirksam werden.

Die Verbindlichkeiten sind zur Gänze kurzfristig.

Dingliche Sicherheiten für Verbindlichkeiten wurden nicht bestellt.

2.7. Rechnungsabgrenzungen

Die Passive Rechnungsabgrenzung von EUR 36.488.846,45 (31.12.2022: TEUR 32.570) betrifft die Abgrenzung von Wartungsverträgen in Höhe von EUR 5.530.136,60 (31.12.2022: TEUR 5.778), die Abgrenzung von Softwaremieten in Höhe von EUR 28.596.791,11 (31.12.2022: TEUR 24.697), die Abgrenzung von sonstigen Mieten in Höhe von EUR 115.634,80 (31.12.2022: TEUR 156) und die Abgrenzung von Kundenvorauszahlungen für Beratungsleistungen in Höhe von EUR 2.246.283,94 (31.12.2022: TEUR 1.938).

2.8. Verpflichtungen aus der Nutzung von in der Bilanz nicht ausgewiesenen Sachanlagen

Zusammensetzung:

	des folgenden Geschäftsjahres TEUR	der folgenden fünf Geschäftsjahre TEUR
Verpflichtungen aus Leasingverträgen	12.426,07	0,00
Verpflichtungen aus Mietverträgen	999.667,68	4.998.338,40
	<u>1.012.093,75</u>	<u>4.998.338,40</u>
Davon gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00	0,00

2.9. Haftungsverhältnisse

Mit Kreditvertrag vom 13. Mai 2019 und nachfolgende Zusatzvereinbarungen in den darauffolgenden Geschäftsjahren wurden zwei Tochterunternehmen der Gesellschaft und einem sonstigen verbundenen Unternehmen Kreditrahmen von insgesamt MUSD 488,0 von Dritten gewährt. Zum 31. Dezember 2023 waren von diesen Rahmen insgesamt MUSD 379,1 (MEUR 343,1) ausgenützt, wovon auf die Tochterunternehmen ein Betrag von MUSD 3,9 (MEUR 3,5) und das sonstige verbundene Unternehmen ein Betrag von MUSD 375,2 (MEUR 339,6) entfällt.

Die Rückzahlung erfolgt in unterschiedlichen Raten von 2021 bis 2027. Gemeinsam mit dem Mutterunternehmen haftet die Gesellschaft solidarisch für alle aushaftenden Beträge und hat zur Sicherstellung sämtliche Vermögensgegenstände, nämlich die immateriellen Vermögensgegenstände, die Sachanlagen, die Anteile an verbundenen Unternehmen und die Forderungen verpfändet. Die Gesellschaft kann aus dieser Garantie jedoch nur insoweit in Anspruch genommen werden, als dadurch nicht österreichische Kapitalerhaltungsvorschriften, insbesondere § 82 Abs 1 GmbHG verletzt werden.

2.10. Finanzinstrumente

Die Gesellschaft verfügt über keine derivativen Finanzinstrumente.

Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

2.11. Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse setzen sich wie folgt zusammen bzw. haben sich wie folgt entwickelt:

	2023 EUR	2022 EUR
Umsatzerlöse nach Absatzmärkten		
Inlandsumsätze	4.321.898,64	3.766.680,08
Auslandsumsätze (<i>Europa</i>)	79.746.125,99	56.299.305,77
Auslandsumsätze (<i>USA</i>)	17.002.488,97	4.933.485,68
Auslandsumsätze (<i>Rest</i>)	8.325.996,54	6.882.395,98
	<u>109.396.510,14</u>	<u>71.881.867,51</u>

Nach **Tätigkeitsbereichen** lassen sich die Umsatzerlöse gliedern in:

	2023 EUR	2022 EUR
Lizenzen	94.864.166,34	57.342.479,35
Wartung	8.699.348,67	8.900.310,65
Dienstleistungen	5.832.995,13	5.639.077,51
	<u>109.396.510,14</u>	<u>71.881.867,51</u>

2.12. Sonstige betriebliche Erträge

	2023 EUR	2022 EUR
Übrige	4.032.372,35	703.174,01
	<u>4.032.372,35</u>	<u>703.174,01</u>

Die sonstigen betrieblichen Erträge des Geschäftsjahres enthalten vorwiegend Erträge aus der Forschungsprämie für das Jahr 2020 und 2021 (EUR 3.148.593,47; Vorjahr TEUR 0) sowie aus Kursgewinnen.

2.13. Aufgliederung der Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen:

	2023 EUR	2022 EUR
MVK-Beiträge	283.984,08	315.737,36
Aufwendungen für Abfertigungen	568.405,47	257.856,36
	<u>852.389,55</u>	<u>573.593,72</u>

2.14. Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die ausgewiesenen sonstigen betrieblichen Aufwendungen enthalten:

	2023 EUR	2022 EUR
Steuern	84.751,74	67.801,40
Versicherungen	38.954,11	14.839,03
Mieten	1.117.453,07	944.648,34
Fuhrpark	104.755,41	104.810,12
Reisekosten	889.609,27	683.334,66
Marketing	935.836,42	1.426.828,70
Kommunikation	152.445,11	116.225,88
Provisionen	321.302,18	343.852,10
Rechts- und Beratungsaufwand	494.226,41	559.832,25
Übrige	16.788.957,61	19.730.831,24
	<u>20.928.291,33</u>	<u>23.993.003,72</u>

Die übrigen sonstigen betrieblichen Aufwendungen bestehen im Wesentlichen aus Konzern-Verrechnungen sowie Aufwendungen für Consulting.

3. Sonstige Angaben

3.1. Organe der Gesellschaft

Geschäftsführung:

- Herr Mag. Johannes Kornitzer (bis 19.09.2023; Datum Eintragung ins Firmenbuch)
- Herr John David Owens
- Frau Dr. Nathalie Hütter

Der Wechsel in der Geschäftsführung hatte keine Auswirkung auf die operative Geschäftstätigkeit der Gesellschaft.

3.2. Geschäfte der Gesellschaft mit nahestehenden Unternehmen und Personen

Geschäfte mit nahestehenden Unternehmen und Personen fanden im Jahr 2023. nur zu fremdüblichen Konditionen statt.

3.3. Zahl der Arbeitnehmer

Durchschnittliche Zahl der Arbeitnehmer	2023	2022
Angestellte	226	239
	226	239

Die Angabe der **Gesamtbezüge** der Mitglieder der Geschäftsführung gem. §239 Abs. 1 UGB kann gem. §242 UGB unterbleiben, da nur zwei Geschäftsführer Bezüge von der Gesellschaft beziehen.

3.4. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Mit 31. Dezember 2023 ist das Mindestbesteuerungsgesetz in Österreich in Kraft getreten. Die künftigen Steuerbelastungen und Auswirkungen der Pillar-Two-Regelungen werden momentan in Abstimmung mit dem Konzern evaluiert. Eine Abschätzung der Auswirkungen, falls solche überhaupt eintreten, ist derzeit noch nicht möglich.

Es sind keine weiteren Ereignisse mit einer wesentlichen Auswirkung auf die Vermögens-, Finanz- oder Ertragslage eingetreten, die nicht in der Bilanz zum 31. Dezember 2023 und der Gewinn- und Verlustrechnung für 2023 berücksichtigt sind.

3.5. Aufwendungen für den Abschlussprüfer

Die Aufwendungen für den Abschlussprüfer im Geschäftsjahr 2023 betreffen mit EUR 67.320,00 (Vorjahr TEUR 63) die Prüfung des Jahresabschlusses und mit EUR 58.372,50 (Vorjahr TEUR 22) Steuerberatungsleistungen.

3.6. Konzernabschluss

Oberstes Mutterunternehmen der Gesellschaft ist Insight Venture Management LLC, das den Konzernabschluss für den größten Kreis der Unternehmen aufstellt. Das Mutterunternehmen Tricentis Corporation, Atlanta, USA, stellt den Konzernabschluss, in den die Gesellschaft und alle ihre Tochterunternehmen einbezogen sind, für den kleinsten Kreis der Unternehmen auf. Ein Exemplar des Konzernabschlusses liegt beim Handelsgericht Wien auf. Die Gesellschaft ist daher gemäß § 245 UGB von der Aufstellung eines Konzernabschlusses befreit.

3.7. Ergebnisverwendung

Der Bilanzverlust zum 31. Dezember 2023 wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Wien, am 31. Mai 2024

Die Geschäftsführer

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'N. Hütter'.

Dr. Nathalie Hütter

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'John David Owens'.

John David Owens

498828x Tricentis GmbH (Bilanzstichtag: 31.12.2023)

	Anschaffungskosten				Abschreibungen				Restbuchwerte	
	01.01.23	Zugang	Abgang	31.12.23	01.01.23	Zugang	Abgang	31.12.23	01.01.23	31.12.23
Anlagevermögen										
I. <u>Immaterielle Vermögensgegenstände</u>										
Software	4.267.750,98	0,00	0,00	4.267.750,98	2.876.718,50	799.741,25	0,00	3.676.459,75	1.391.032,48	591.291,23
II. <u>Sachanlagen</u>										
1. Grundstücke sowie Einbauten in fremden Gebäuden	554.583,62	49.254,81	0,00	603.838,43	64.221,45	61.883,78	0,00	126.105,23	490.362,17	477.733,20
2. Betriebs- und Geschäftsausstattung	4.631.231,78	5.228,42	-5.887,18	4.630.573,02	2.350.488,09	1.035.613,82	-5.887,18	3.380.214,73	2.280.743,69	1.250.358,29
	5.185.815,40	54.483,23	-5.887,18	5.234.411,45	2.414.709,54	1.097.497,60	-5.887,18	3.506.319,96	2.771.105,86	1.728.091,49
III. <u>Finanzanlagen</u>										
Anteile an verbundenen Unternehmen	70.245.346,30	1.792,66	0,00	70.247.138,96	3.200.022,00	0,00	0,00	3.200.022,00	67.045.324,30	67.047.116,96
SUMME Anlagespiegel	79.698.912,68	56.275,89	-5.887,18	79.749.301,39	8.491.450,04	1.897.238,85	-5.887,18	10.382.801,71	71.207.462,64	69.366.499,68
dabon geringwertige Wirtschaftsgüter		5.054,58	-5.887,18			5.887,18	-5.887,18			